

**Linie 5 in der Warteschleife
Planfeststellung verzögert sich
BÜRGERAKTION wiederholt „Kunst am Baum“-Aktion am 4.12.**

Was vor gut einem Jahr noch per Dringlichkeitsentscheidung im Stadtrat behandelt werden musste – wir erinnern daran, dass die vorgeschobene Brisanz nicht einmal mehr eine Vorberatung im Bauausschuss zuließ – findet sich mittlerweile auf dem Abstellgleis wieder. Von den für 2015 angekündigten Planfeststellungsunterlagen ist bisher jedenfalls nichts zu sehen.

Die BÜRGERAKTION vermutet als Ursache für die Verzögerung, dass die dazu erforderlichen Gutachten mit belegbaren Ausführungen aufwarten müssen und nicht nur die interessensgesteuerten Phrasen der Stadtwerkspitze wiederkäuen können. Die BÜRGERAKTION versteht nach wie vor nicht, dass die Stadtwerke die Empfehlungen der Bürgerwerkstatt für eine Trasse über die Holzbachstraße ignorieren, obwohl bisher all ihre Behauptungen deutlich widerlegt wurden – zuletzt sogar, dass eine angeblich erforderliche Kostenbeteiligung der Stadtwerke an einer Quartiersgarage eine ausschließlich freiwillige Leistung darstellen würden. Einer logischen Beteiligung an der ohnehin neu zu erstellenden Wertachbrücke für eine preiswerte Mitführung der Linie 5 verweigern sich die Stadtwerke dagegen beharrlich.

Soviel Ignoranz verlangt Widerspruch. Und da die Mai-Baum-Aktion der BÜRGERAKTION auf so großes Interesse gestoßen ist, dass zum Ende der Sommerferien unbekannte Kunstliebhaber den Schmuck an den von der Fällung bedrohten Bäumen in der Hessenbachstraße entwendeten, lädt die BÜRGERAKTION zur Wiedereröffnung und Ergänzung der Open-Air-Galerie für **Fr. den 4.12., 16:00 Uhr**, alle Künstler und Interessierten zur **Kunst-am-Baum**.

* * *

Kontakt: Dietmar Egger – Egelseestraße 9, 86157 Augsburg, Telefon 448 15 90

Holzbachstraße und Ackermannbrücke

Vorschlag

- Entlang Holzbachstraße und weiter über Wertachbrücke (Beteiligung swa bei Neubau)
- Trassenführung halb in Grünfläche und halb auf öffentlichen Stellplätzen

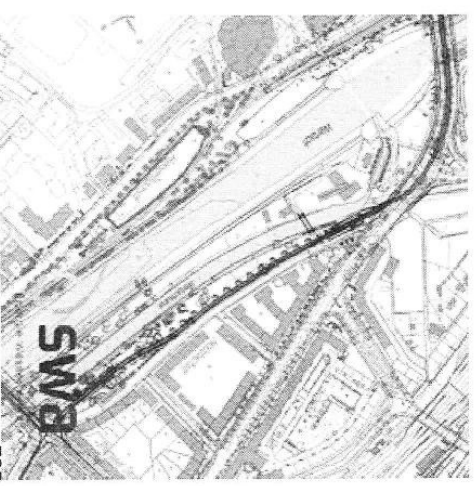
Positiv

- Erschließung des nördlichen Rosenau-viertels mit Linie 5
- Leistungsfähigkeit mIV nachgewiesen
- Querung nicht im Bereich der bestehenden Grüne Welle der Bgm.-Ackermann-Str.

Negativ

- Mehrkosten durch notwendige Verbreiterung der Brücke (ca. +5 Mio €)
- Gefährdet Förderfähigkeit der MDA wegen standardisierter Bewertung
- Beeinträchtigung der Fledermäuse
- Bäume im Grünstreifen fallen
- Trennwirkung zw. Naherholung und Wohnen
- Entfall der öffentlichen Stellplätze
- Anwohnerparkhaus durch swa mit zu finanzieren

SEITE 20



TOP 4